

**Sicherheitshinweise**

- > Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen.
- > Anschluss, Montage und Einstellung nur durch Fachpersonal.
- > Gerät bei Inbetriebnahme vor Feuchte und Verunreinigung schützen.
- > Das Gerät ist kein Sicherheitsbauteil im Sinne der jeweils gültigen Sicherheitsnormen für Maschinen.

**Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der UM18-2 Pro ist ein Ultraschallsensor und wird zum berührungslosen Erfassen von Sachen, Tieren und Personen eingesetzt.

**Hinweise:**

- Unterhalb der Betriebsreichweite des Ultraschallsensors UM18-2 Pro ist eine Entfernungsmessung nicht möglich.
- Im Betrieb mit der Filtereinstellung F00 (einstellbar über SOPAS ET, Connect+ und IO-Link) können bei EMV-Störeinflüssen systembedingt nachfolgende Störzeiten von bis zu einer Ausgabezeit auftreten. Der Sensor ist danach wieder voll funktionsfähig.
- Die UM18-2 Pro-Sensoren verfügen über eine interne Temperaturkompensation. Aufgrund der Eigenwärmung des Sensors erreicht die Temperaturkompensation nach ca. 1 Minute Betriebszeit den optimalen Arbeitspunkt.
- Weitere Informationen zur Temperaturkompensation finden Sie in der Betriebsanleitung unter [www.sick.com/UM18](http://www.sick.com/UM18).
- Im Normalbetrieb signalisiert eine orangefarbene leuchtende LED, dass der Digitalausgang aktiv ist (Sensoren mit Digitalausgang) oder, dass sich ein Objekt im Bereich der Skalierung befindet (Sensoren mit Analogausgang).
- Bei aktiviertem Synchronisations- oder Multiplexbetrieb ist die Teach-in-Funktion deaktiviert.
- Mit dem als Zubehör erhältlichen Connect+ Adapter (CPA) und der Connect+ Software für Windows (Artikelnummer 6037782) können Sie optional alle Teach-in- und weitere Sensorsparametereinstellungen vornehmen.
- UM18-2xxxBxx Sensoren mit Digitalausgang sind IO-Link-fähig nach Spezifikation V1.1. UM18-2xxxxBxx Sensoren mit Digitalausgang sind IO-Link-fähig nach Spezifikation V1.0. Die Beschreibung der IO-Link Funktionalität sowie die aktuelle IODD für diese Sensoren ist erhältlich unter [www.sick.com/UM18](http://www.sick.com/UM18).

**Inbetriebnahme**

Handlungsanweisungen siehe:

- Ablaufdiagramm **A** für Sensoren mit Digitalausgang
- Ablaufdiagramm **B** für Sensoren mit Analogausgang

**Sensoren mit Digitalausgang**

Siehe Ablaufdiagramm **A**.

Für Sensoren mit Digitalausgang gibt es drei Betriebsarten.

**Schaltpunkt (+ 8 %) einlernen:**

Der Digitalausgang ist aktiv, wenn sich das Objekt entweder unterhalb des eingelernten Schaltpunkts oder oberhalb des eingelernten Schaltpunkts + 8 % befindet.

**Schaltfenster einlernen:**

Der Digitalausgang ist inaktiv, wenn sich das Objekt innerhalb des eingelernten Fensters befindet.

**Hintergrund einlernen:**

Der Digitalausgang ist aktiv, wenn sich das Objekt unterhalb des eingelernten Reflektors - 8 % oder oberhalb des eingelernten Reflektors + 8 % befindet.

**Sensoren mit Analogausgang**

Siehe Ablaufdiagramm **B**.

**Skalierung einlernen (4 mA ... 20 mA oder 0 V ... 10 V):**

Wenn zuerst die sensorferne Skalierungsgrenze und danach die sensornahe Skalierungsgrenze eingelernt wird, werden die Grenzen intern getauscht. Wenn die Skalierung < 1 mm eingelernt wird, blinken beide LEDs für 3 Sekunden gleichzeitig schnell als Fehleranzeige. Die alten Skalierungsgrenzen werden beibehalten.

**Zwischen Teach-in und Synchronisations- oder Multiplexbetrieb wechseln**

Siehe Ablaufdiagramm **C**.

- Wenn Sie mehrere Ultraschallsensoren betreiben und der in der Tabelle „Montageabstände“ angegebene Montageabstand unterschritten wird, empfehlen wir den integrierten Synchronisations- oder Multiplexbetrieb zu nutzen.

- Während die grüne LED blinkt, wird mit jedem Anlegen von „M“ zwischen Teach-in und Synchronisations- oder Multiplexbetrieb gewechselt. Wird für 10 Sekunden „M“ nicht angelegt, ist die eingestellte Funktion übernommen. Der Sensor ist betriebsbereit.

**Synchronisations- und Multiplexbetrieb**

Nicht verfügbar im IO-Link-Betrieb.

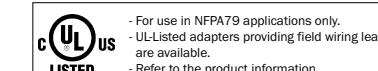
Synchronisations- und Multiplexbetrieb vermeiden eine gegenseitige Beeinflussung mehrerer miteinander verschalteter Sensoren.

Der Detektionsbereich vergrößert sich auf die Fläche, die alle via PIN 5 (MF) miteinander verschalteten Sensoren abdecken. Beim UM18-2 Pro können max. 20 Sensoren miteinander verschaltet werden.

- Im Synchronisationsbetrieb senden und empfangen alle Sensoren die Ultraschallimpulse gleichzeitig. Der Synchronisationsbetrieb beginnt automatisch, sobald die Sensoren miteinander via PIN 5 (MF) verschaltet werden.

- Im Multiplexbetrieb senden und empfangen alle Sensoren die Ultraschallimpulse nacheinander in einer definierten Reihenfolge. Dies ermöglicht eine zusätzliche Positionsbestimmung der erfassten Objekte.

Um in den Multiplexbetrieb zu wechseln, den via PIN 5 (MF) verschalteten Sensoren mit der Software Connect+ unterschiedliche Adressen zuordnen.



For use in NFPA79 applications only.  
UL-Listed adapters providing field wiring leads are available.  
Refer to the product information.



Konformitätserklärungen und Zertifikate: pid.sick.com/(P/N)/(S/N)  
(P/N) entspricht der Artikelnummer des Produkts, siehe Typenschild.  
(S/N) entspricht der Seriennummer des Produkts, siehe Typenschild (falls angegeben).

Declarations of conformity and certificates: pid.sick.com/(P/N)/(S/N)  
(P/N) corresponds to the part number of the product, see type label.  
(S/N) corresponds to the serial number of the product, see type label (if indicated).

**Tabelle Montageabstände ohne Einsatz von Synchronisations oder Multiplexbetrieb**

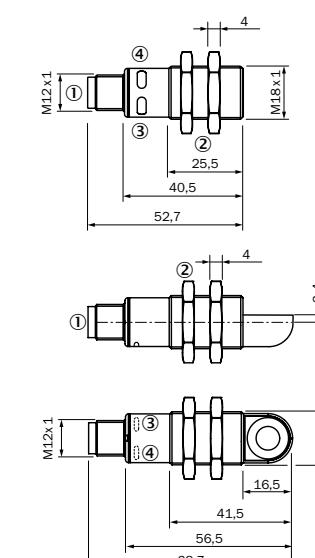
Parallel	Gegenüberliegend
UM18-217x > 250 mm	> 1300 mm
UM18-211x > 350 mm	> 2500 mm
UM18-212x > 400 mm	> 2500 mm
UM18-218x > 700 mm	> 4000 mm

**Auf Werkseinstellung zurücksetzen**

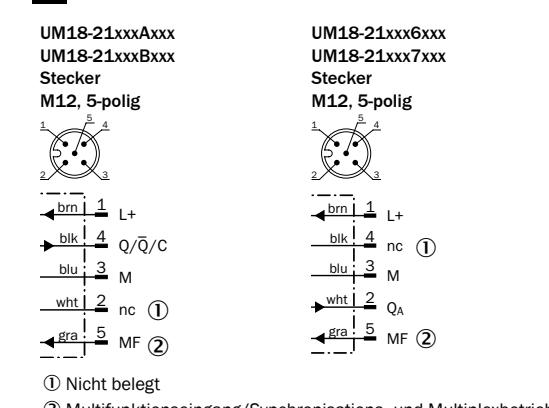
Siehe Ablaufdiagramm **C**.

**Wartung**

SICK-Sensoren sind wartungsfrei. Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen die Grenzflächen zu reinigen und die Verschraubungen und Steckverbindungen zu überprüfen.

**1**

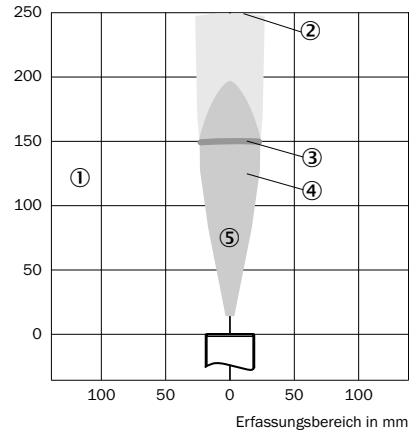
- ① Anschluss
- ② Befestigungsmuttern, SW 24 mm
- ③ Status-LED Versorgungsspannung aktiv (grün)
- ④ Status-LED des Digitalausgangs oder Analogausgangs (orange)

**2**

- ① Nicht belegt
- ② Multifunktionseingang/Synchronisations- und Multiplexbetrieb/Kommunikation Connect+

**3****UM18-217**

Erfassungsbereich in mm



Erfassungsbereich in mm

**UM18-211**

Erfassungsbereich in mm



Erfassungsbereich in mm

**UM18-212**

Erfassungsbereich in mm



Erfassungsbereich in mm

**UM18-218**

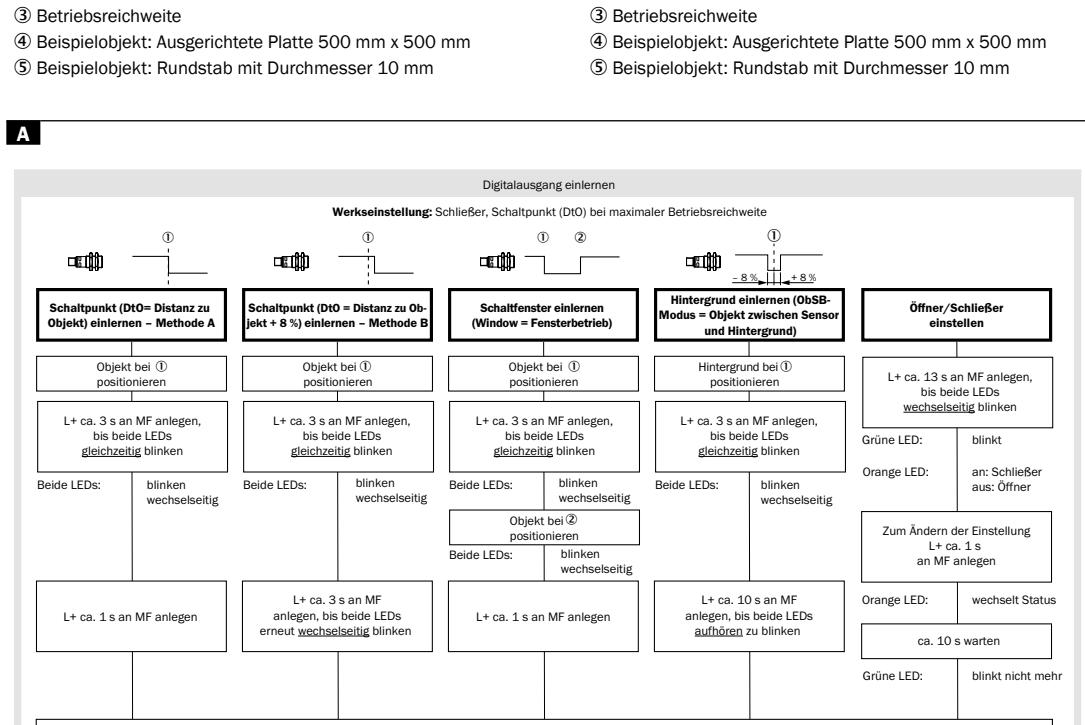
Erfassungsbereich in mm



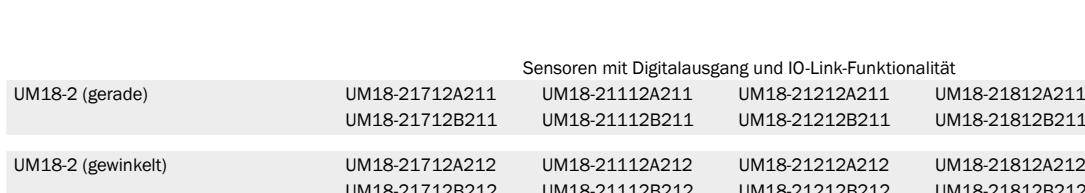
Erfassungsbereich in mm

**Normalbetrieb**

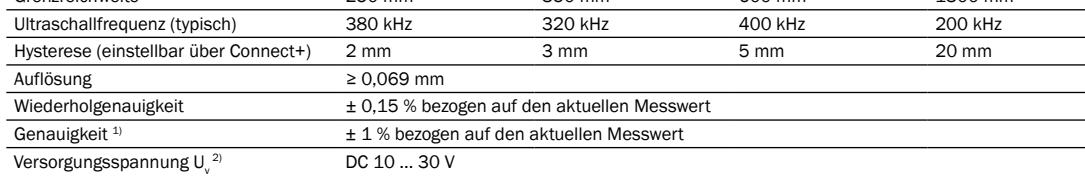
Erfassungsbereich in mm



Normalbetrieb

**B**

Normalbetrieb

**C**

Normalbetrieb

**Sensoren mit Digitalausgang und IO-Link-Funktionalität**

UM18-2 (gerade)

UM18-21712A211  
UM18-21712B211

UM18-21112A211  
UM18-21112B211

UM18-21212A211  
UM18-21212B211

UM18-21812A211  
UM18-21812B211

4 mA ... 20 mA  
0 V ... 10 V

UM18-217126111  
UM18-211127111

UM18-212126111  
UM18-212127111

UM18-218126111  
UM18-218127111

Sensoren mit Analogausgang

UM18-2 (gewinkelt)

UM18-21712A212  
UM18-21712B212

UM18-21112A212  
UM18-21112B212

UM18-21212A212  
UM18-21212B212

UM18-21812A212  
UM18-21812B212

4 mA ... 20 mA  
0 V ... 10 V

UM18-217126112  
UM18-211127112

UM18-212126112  
UM18-212127112

UM18-218126112  
UM18-218127112

Betriebsreichweite

20 ... 150 mm

30 ... 250 mm

65 ... 350 mm

120 ... 1000 mm

200 ... 1000 mm

250 mm

350 mm

600 mm

1300 mm

**UM18-2 Pro**

For use in NFPA79 applications only.  
UL-Listed adapters providing field wiring leads are available.  
Refer to the product information.



Konformitätserklärungen und Zertifikate: pid.sick.com/(P/N)/(S/N)  
(P/N) entspricht der Artikelnummer des Produkts, siehe Typenschild.  
(S/N) entspricht der Seriennummer des Produkts, siehe Typenschild (falls angegeben).

Declarations of conformity and certificates: pid.sick.com/(P/N)/(S/N)  
(P/N) corresponds to the part number of the product, see type label.  
(S/N) corresponds to the serial number of the product, see type label (if indicated).

**Safety notes**

- Read the operating instructions before commissioning.
- Connection, mounting and configuration may only be performed by trained specialists.
- When commissioning, protect the device from moisture and contamination.
- The device does not constitute a safety component in accordance with the respective applicable safety standards for machines.

**Intended use**

The UM18-2 Pro is an ultrasonic sensor for non-contact detection of objects, animals and persons.

**Notes:**

- Distance measurement is not possible below the operating range of the UM18-2 Pro ultrasonic sensor.
- During operation with the filter setting F00 (can be set via SOPAS ET, Connect+ and IO-Link), EMC interference can cause system-inherent subsequent disruption times of up to one output time. After this the sensor returns to full working order.
- UM18-2 Pro sensors feature internal temperature compensation. Due to the sensor heating up, the temperature compensation function will reach the optimal working point after approximately one minute.
- For additional information on temperature compensation, please refer to the operating instructions which are available at [www.sick.com/UM18](http://www.sick.com/UM18).
- During normal operation, an orange LED lights up to signal that the digital output is active (for sensors with a digital output) or that an object is in the scaling area (for sensors with an analog output).
- The teach-in function is deactivated when synchronization or multiplex mode is activated.
- You have the option of using the Connect+ adapter (CPA; available as an accessory) and the Connect+ software for Windows (part number 6037782) to make all teach-in settings as well as additional sensor parameter settings.
- UM18-2xxxBxx sensors with digital outputs are IO-Link-capable in accordance with the V1.1 specification. UM18-2xxxAxx sensors with digital outputs are IO-Link-capable in accordance with the V1.0 specification. A description of IO-Link functions and the latest IODD for these sensors are available at [www.sick.com/UM18](http://www.sick.com/UM18).

**Commissioning**

For instructions, see:

- Process diagram A for sensors with digital outputs
- Process diagram B for sensors with analog outputs

**Sensors with digital outputs**

See process diagram A.

There are three operating modes for sensors with digital outputs.

- Teach in switching point (+8%):** The digital output is active when the object is located either below the taught-in switching point or below the taught-in switching point +8%.
- Teach in switching window:** The digital output is inactive when the object is located inside the taught-in window.

**Teach in background:**

- The digital output is active when the object is located either below the taught-in reflector -8% or above the taught-in reflector +8%.

**Sensors with analog outputs**

See process diagram B.

**Teach in scaling (4 mA ... 20 mA or 0 V ... 10 V):**

- If the distant sensor scaling limit is taught-in first, followed by the close sensor scaling limit, the limits are replaced internally. If scaling < 1 mm is taught-in, both LEDs flash rapidly together for 3 seconds as an error indication. The old scaling limits are retained.

**Switching between teach-in and synchronization or multiplex mode**

See process diagram C.

- If you operate several ultrasonic sensors and cannot comply with the mounting distance specified in the "Mounting distances" table, we recommend using the integrated synchronization or multiplex mode.

- While the green LED is flashing, every time "M" is applied the mode switches between teach-in and synchronization or multiplex. If "M" is not applied for 10 seconds, the set function is adopted. The sensor is ready for operation.

**Synchronization and multiplex mode**

Not available in IO-Link mode.

Synchronization and multiplex mode prevents mutual interference of several interconnected sensors.

The detection zone is enlarged to a size which covers all sensors connected via PIN 5 (MF). A maximum of 20 sensors can be interconnected with the UM18-2 Pro.

- In synchronization mode, all sensors send and receive the ultrasonic pulses simultaneously. Synchronization mode begins automatically as soon as the sensors are interconnected via PIN 5 (MF).

- In multiplex mode, all sensors send and receive the ultrasonic pulses one after another in a defined sequence. This enables additional position detection of the recorded objects.

To change to multiplex mode, assign different addresses to the sensors interconnected via PIN 5 (MF) using the Connect+ software.

- In synchronization mode, all sensors send and receive the ultrasonic pulses simultaneously. Synchronization mode begins automatically as soon as the sensors are interconnected via PIN 5 (MF).

- In multiplex mode, all sensors send and receive the ultrasonic pulses one after another in a defined sequence. This enables additional position detection of the recorded objects.

To change to multiplex mode, assign different addresses to the sensors interconnected via PIN 5 (MF) using the Connect+ software.

**Table listing mounting distances when synchronization or multiplex mode is not used**

	Parallel	Opposite
UM18-217x	> 250 mm	> 1,300 mm
UM18-211x	> 350 mm	> 2,500 mm
UM18-212x	> 400 mm	> 2,500 mm
UM18-218x	> 700 mm	> 4,000 mm

**Reset to factory settings**

See process diagram C.

**Maintenance**

SICK sensors are maintenance-free. We recommend that the limit surfaces are cleaned thoroughly with water and that the screwed connections and plug connections are checked at regular intervals.

**Sensors with analog outputs**

See process diagram B.

**Teach in scaling (4 mA ... 20 mA or 0 V ... 10 V):**

If

the

the